



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81

**Bitte Sperrfrist beachten:
Samstag, 3. Dezember 2005, 14 Uhr.**
Es gilt das gesprochene Wort.

Pressemitteilung

2. Dezember 2005

Zusammenschluss in der Evangelischen Frauenarbeit

Frauenarbeit und Frauenwerk der Württembergischen Landeskirche fusionieren

Stuttgart. Unter dem Namen „Evangelische Frauen in Württemberg“ (EFW) wird in Zukunft die Frauenarbeit der Evangelischen Landeskirche in Württemberg organisiert sein. Am Samstag stimmten Delegierte der beiden bisherigen Frauenorganisationen „Frauenarbeit“ und „Frauenwerk“ der Gründung eines neuen Interessenverbands zu. Seine Aufgabe wird sein, die Arbeit mit und für Frauen innerhalb der Landeskirche zu bündeln und zu begleiten.

Das Frauenwerk der Evangelischen Landeskirche wurde 1919 gegründet und setzt sich für eine gemeindebezogene und sozialdiakonische Arbeit ein. Die Frauenarbeit der Landeskirche existiert seit 1923 und bildet den Dachverband für eine Vielzahl kirchlicher Frauenverbände, deren Interesse sie in Kirche und Öffentlichkeit vertritt.

Die Vorsitzende der Frauenarbeit, Christine Knoll, nannte als Ziele der kommenden Zeit, in Kirche, Gesellschaft und Ökumene gestaltend mitzuwirken und Frauen auf ihrem Glaubensweg zu unterstützen. Marliese Walz, Vorsitzende des Frauenwerks, rief dazu auf, nun gemeinsam die Landeskirche aktiv mitzugestalten, „beflügelt durch das Neue, verwurzelt im Bewährten“.

Landesbischof Frank Otfried July würdigte in seinem Grußwort an die Gründungsversammlung den Zusammenschluss: „Für Sie ist heute ein historischer Tag, und darüber hinaus auch für die ganze Landeskirche“. Jahrhunderte lang hätten Frauen zuerst nach den Bedürfnissen der Männer sehen müssen. Heute habe sich vieles verändert. „Aber dieser Weg ist sicher noch nicht zu Ende“, so July. Das Zusammenwachsen der beiden Frauenorganisationen schaffe eine engere Beziehung und damit mehr Möglichkeiten.

Klaus Rieth